

Kontakt

Zeitung der Pfarre Steyr-Resthof

März 2023

Ausgabe I



© Pfarre Resthof

Bild: [Andreas Hermsdorf / pixelio.de](https://www.pixelio.de)

Fastenzeit und Osterzeit in Goa, Indien

Die Fastenzeit ist nahe und die Christen bereiten sich darauf vor. Ich möchte Ihnen nun erzählen, wie in meiner Heimat Indien die Fasten- und die Osterzeit gelebt wird:

Am Aschermittwoch beginnt auch für die indischen Gläubigen die Fastenzeit.

In jeder Kirche in Goa wird im Besonderen an den Fastensonntagen an das Leiden Jesu erinnert. Menschengroße Figuren werden im Hintergrund des Altars aufgestellt:

Am ersten Fastensonntag steht Jesus mit lila Stoff verhüllt vor Pilatus.

Am zweiten Fastensonntag trifft Jesus seine Mutter am Weg.

Am dritten Fastensonntag hilft Simon Jesus sein Kreuz tragen.

Am vierten Fastensonntag begegnet Veronika Jesus am Weg.

Am fünften Fastensonntag liegt die Jesusfigur mit dem Kreuz am Boden.

Am Palmsonntag zeigt eine Figur Jesus mit roter Tunika, einer Dornenkrone und mit Palmblättern in der Hand.

Der Gründonnerstag ist für die Priester ein ganz besonderer Tag. Das ist der Tag, an dem Jesus mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl gefeiert hat. Es gibt in jeder Kirche eine Fußwaschung. Der Priester zieht nach der Predigt seine Tunika aus und wäscht zwölf ausgewählten Personen, stellvertretend für die Apostel, die Füße. Jede von den zwölf Personen bekommt dann ein ganz besonderes Brot geschenkt.

Am Karfreitag nachmittags wird Jesus vom Kreuz genommen, Kreuz und Körper Jesu werden getrennt rund um die Kirche getragen. Es wird an die schmerzhaften Erfahrungen gedacht, die die Mutter Jesu damals miterleben musste.

In der gesamten Vorbereitung gehen die Christen zur Beichte und halten Anbetungen ab, es gibt jeden Freitag einen Kreuzweg in der Kirche. Viele Leute beten den Kreuzweg auch in ihrem Haus oder in der Gemeinschaftskapelle in ihrem Dorf. Einige Priester aus meinem Orden gehen in der Fastenzeit in andere Pfarreien und bringen ein Passionsspiel zur Aufführung. Sie setzen damit ein Zeichen, um den Menschen die Botschaft der Fastenzeit zu überbringen.

Der Kreuzweg am Karfreitag ist ein ganz herausragender. Ein Kreuz wird auf einen Berg hinter unserem Dorf getragen. Sehr viele Christen nehmen daran teil. Jeder bekommt die Möglichkeit, das Kreuz ein kurzes Stück zu tragen, um damit symbolisch das Leiden Jesu selbst zu erfahren.

Das Osterfest beginnt am Karsamstag um Mitternacht mit einem Gottesdienst. Die Osterkerze wird mit dem vor der Kirche geweihten Feuer entzündet. Nach dieser Feier sind die Leute in das Pfarrzentrum eingeladen. Es gibt Kaffee und Kuchen, Ostereier werden verschenkt und man freut sich über das Miteinander.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete und lebendige Fastenzeit und viel Freude und Kraft durch den auferstandenen Jesus in der Osterzeit.

„Alleluja- Jesus lebt!“

Euer

P. Ransom Pereira



Fasten- und Ostergottesdienste 2023

Mittwoch, 29. März	Bußfeier	19.00 Uhr	Bußandacht in der Fastenzeit
Sonntag, 2. April	Palmsonntag	10.00 Uhr	Palmweihe vor dem Pfarrzentrum, anschl. Gottesdienst mit Liturgie z. Palmsonntag, musikalisch gestaltet von der Musikkapelle Sulzbach, ab 9.30 Uhr Verkauf von Palmbuschen beim Eingang der Pfarrkirche
Donnerstag, 6. April	Gründonnerstag	17.30 Uhr	Abendmahlfeier
Freitag, 7. April	Karfreitag	15.00 Uhr	Gedächtnis der Todesstunde Jesu, Kreuzweg für Kinder und Erwachsene
		19.00 Uhr	Karfreitagliturgie
Samstag, 8. April	Karsamstag	18.00 Uhr	Osterfeuer und Feier der Osternacht mit Speisenweihe, musikalisch gestaltet vom Bläserensemble der Musikkapelle Sulzbach
Sonntag, 9. April	Ostersonntag	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Speisenweihe, musikalisch gestaltet vom Pfarrchor
Montag, 10. April	Ostermontag	10.00 Uhr	Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche am Resthof, Shuttledienst um 08.30 Uhr zur Pfarre Hl. Familie, Steyr-Tabor
Sonntag, 16. April	Weißer Sonntag	10.00 Uhr	Vorstellungs-Gottesdienst der Firmlinge, Wort-Gottes-Feier mit WGD L Gerhard Bögl

Vorschau auf Feste und Feiern

Sonntag, 30. April	Erstkommunion	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion für VS Resthof
Sonntag, 7. Mai	Erstkommunion	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion Steyrdorfschule
Sonntag, 18. Juni	Pfarrfirmung	10.00 Uhr	Firmung in der Pfarrkirche Steyr-St-Michael
Freitag, 2. Juni	„Lange Nacht der Kirchen“	20.00 Uhr	Im Zentrum der Langen Nacht der Kirchen steht in diesem Jahr unsere Pfarrkirche am Resthof. Details in der nächsten „Kontakt“
Sonntag, 20. Juni	Pfarrfest	9.30 Uhr	Pfarrgottesdienst, musikalisch gestaltet von der Musikkapelle Sulzbach, anschl. Frühschoppen u. traditionelles Familienfest

Pfarrchronik

Begräbnis:

Herta Pühringer

Liebe Leserinnen und Leser!

Wie in unseren letzten Ausgaben angekündigt, wird unsere Pfarrzeitung ab sofort nicht mehr an alle Haushalte verteilt. Da Sie die Zeitung aber gerade lesen, haben Sie sich für eine Zustellung entschieden, die Zeitung in der Kirche mitgenommen, verweilen gerade auf unserer Homepage oder stehen vor dem Schaukasten an der Bushaltestelle. Sollten Sie sich dafür entscheiden, die Zeitung ausgetragen zu bekommen oder in den Mailverteiler aufgenommen zu werden, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

DANKE

Wir bedanken uns sehr herzlich für die jahrelange Treue bei unseren Pfarrzeitungsausträgerinnen. Waltraud Sonnleitner überreichte im Namen der Pfarre jeder Austrägerin einen persönlichen Dankesbrief.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

GLASEREI
SEIDL
GEGRÜNDET
1930

Qualität ist unsere Stärke

- ◆ GLASEREI
- ◆ GLASSCHLEIFEREI
- ◆ KUNSTVERGLASUNGEN
- ◆ REPARATUR-SCHNELLDIENST
- ◆ SPIEGEL
- ◆ GANZGLASTÜREN
- ◆ GANZGLASMÖBEL
- ◆ KÜCHENRÜCKWÄNDE

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71667
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT
MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00

Erstkommunionkinder der Resthof- und der Steyrdorfschule

Insgesamt dürfen wir heuer 29 Kinder der Schulen Steyr-Resthof und Steyrdorf in unserer Pfarre willkommen heißen.

Erstmals haben wir die Vorbereitung auf die Erstkommunion mit sogenannten Schwerpunktstunden gestaltet. Es wird immer anlassbezogen eine Gruppenstunde vorbereitet und die Kinder werden in Kleingruppen dann an das jeweilige Thema herangeführt.

Angefangen hat die Vorbereitung im Dezember mit zwei Besuchen der Adventgottesdienste.

Im Jänner hat es schon die "Brotbackstunde" gegeben, wo wir selbstgemachte Weckerl gebacken haben und diese dann am Ende der Stunde auch teilen durften.

Es geht dann weiter mit einer Kirchenstunde und vielen anderen lustigen und interessanten Stunden.

Das Fest der Erstkommunion wird schulweise getrennt gefeiert, damit auch alle Omas, Opas, Tanten, Onkel und Verwandten in unserer Kirche Platz haben.

Für die Kinder der Resthofscheule wird es dann am 30. April so weit sein, um die erste Heilige Kommunion zu empfangen und die Kinder der Steyrdorfschule dürfen dieses schöne Ereignis am 7. Mai feiern.



Feel the Spirit - Vorbereitung der Resthof Firmlinge

Heuer haben wir wieder sieben Firmlinge am Resthof und besser könnte es nicht passen, sind da ja auch die sieben Gaben des Heiligen Geistes, durch den wir bei der Firmung bestärkt werden.

Heuer wird die Vorbereitung auf die Firmung als sogenannte „Hybrid-Firmvorbereitung“ durchgeführt.

Keine Angst, das ist nicht gefährlich, es bedeutet, dass wir heuer einen Teil der Vorbereitung als Firmstunden abhalten und ein Teil wird zuhause Online über die „SpiriCloud“ absolviert.

Natürlich dürfen die Firmlinge auch wieder bei den Gemeindetätigkeiten mithelfen. Sei es beim Kinderfasching, Flohmarkt, „WalkForPeace“ oder den vielen anderen Veranstaltungen, die wir in der Pfarre haben. Zum Abschluss der Vorbereitung werden wir zusammen noch alle zur „Spirinight“ fahren. Das ist ein Großevent der Diözese Linz, dort werden wir mit ca. 700 anderen Firmlingen aus ganz Oberösterreich zusammenkommen, um zu feiern.

Flohmarkt 2023

Am 22. April 2023 öffnen wir in der Kirche und im Pfarrzentrum wieder die Türen für den traditionellen Flohmarkt am Resthof.

Von 17.-21.4. können die Waren im Pfarrzentrum abgegeben werden (im Wohngebiet wird nicht gesammelt). Kühlgeräte, Röhrenfernseher und große Möbel können nicht angenommen werden.

Wir freuen uns über ihre zahlreichen Schätze und bedanken uns schon im Voraus.

Wer uns beim Sortieren oder Verkaufen helfen möchte, ist im Flohmarkt Team herzlich willkommen.

Irene Wiesinger

„Walk4Peace“ – gehen für den Frieden

Unter diesem Motto machten sich Mitglieder der Pfarren Steyr-St. Michael, Steyr-St. Anna und Steyr-St. Franziskus am 2. Februar, dem Lichtmesstag auf, um mit einem Sternmarsch zum Taborturm zu pilgern und dort eine Andacht mit Friedensgebet zu halten.

Aber es kam anders, das Wetter hat uns mit Regen und Schnee ziemlich übel mitgespielt und so

gingen etwa 25 bis 30 Mitglieder unserer Pfarrgemeinde trotz der widrigen Wetterverhältnisse in Richtung Taborkirche, wo wir auch die Mitglieder der Pfarre Steyr Tabor-Hl. Familie trafen. P- Ransom war, so glaube ich, angenehm überrascht über die rege Teilnahme. Lieder, Texte rund um den Frieden für unser persönliches Leben, für die Kirche und die Welt, Fürbitten und

Fragen und Überlegungen von Firmlingen der Pfarre Resthof gaben Gedankenanstöße zum Thema und die Kerzen schufen ein sehr stimmiges Ambiente in der Kirche.

Zum Abschluss wurden die Teilnehmer noch gebeten gemeinsam Brot zu essen und damit die Solidarität zu versinnbildlichen.

Waltraud Sonnleitner

Kinderabend in der Osterzeit

Liebe Kinder! Wir laden euch herzlich am Freitag, 31.3. um 17 Uhr zum Kinderabend in das Pfarrzentrum ein. Es wird wieder gebastelt und gemeinsam gegessen. Das Kinderteam freut sich auf euch.

Anneliese Moser – eine der vier Mesner:innen



Von ihrem Elternhaus bekam Anneliese einen lockeren, traditionellen Bezug zum Glauben mit. Sie wandte sich dann nach dem Besuch einer strengen Klosterschule vom Glauben ab und fand erst wieder durch die Erstkommunion und Firmung ihrer Kinder einen Zugang zu Glauben und Kirche. Dazu hat nach ihren Worten sehr wesentlich die freundliche Aufnahme von P. Essl und den Mitgliedern der Pfarrgemeinde beigetragen.

Nachdem sie in den Pfarrgemeinderat gewählt worden war, wurde sie gefragt, ob nicht der Mesnerdienst ein Aufgabengebiet für sie wäre. Anneliese ist zutiefst überzeugt, dass Glaube und Kirche nicht einfach nur konsumiert werden kann und soll, und sie hat sich daher entschlossen, sich selbst bei diesem so wichtigen Dienst in der Kirche einzubringen. Überzeugt hat sie aber die Tatsache, dass ein Mesnerteam von vier Personen entstanden ist, in dem sich die vielfältigen Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen.

Sie fühlt sich in dieser Gruppe getragen und auch sehr gut angeleitet und ausgebildet. „Wir sind immer noch am Lernen, aber wir bereichern uns durch die verschiedenen Charaktere auch gegenseitig und können uns aufeinander verlassen, wenn einer von uns einmal verhindert ist.“

„Diese neue Aufgabe gefällt mir gut und interessiert mich auch sehr, weil ich gerne mit Menschen und in einem Team arbeite.“, bekräftigt sie abschließend.

Waltraud Sonnleitner

Visionstreffen „Werkstatt Kirche“

Unter dem Motto „Werkstatt ‚Kirche‘ – Visionen für die Zukunft der Pfarre Steyr“ trafen sich am 27. Jänner Engagierte und Interessierte aus dem ganzen Dekanat in unserer Pfarre am Resthof, um Ideen für die Zukunft der Kirche in Steyr zu entwickeln.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst und dem Eröffnungsakt in der Pfarrkirche Hl. Franziskus konnten die Teilnehmer in vielen Workshops „Werkstatt Kirche“ sprichwörtlich erleben und aktiv mitwirken.

Überlegt wurde dabei, wie Seelsorge für die Bedürfnisse in der heutigen Zeit attraktiv gestaltet, wie die Kinder- und Jugendarbeit der Zukunft ausschauen und wie eine weltoffene Spiritualität in den Pfarrgemeinden gelebt werden kann.

„Die Kirche darf kein Heimatmuseum sein. Die Kirche muss modern und heutig sein, ein Ort, wo Menschen ihre tiefsten und drängendsten Fragen besprechen können und Orientierung aus einer christlichen Lebenshaltung bekommen“, ist Karl Ramsmaier von der Dekanatsleitung überzeugt.

Einig waren sich alle über die gute Stimmung bei dem Treffen oder wie es ein Teilnehmer ausdrückte „Ich fahre gestärkt nach Hause.“ „Man konnte ein wirkliches Miteinander spüren“, fasste Ursula Stöckl als Projektverantwortliche die Stimmung zusammen.

Alle Ideen und Vorschläge werden nun gesichtet und bilden die Grundlage eines Konzeptes für die Seelsorge der Zukunft. Am 16. Juni 2023 wird bei einem weiteren Treffen der erste Entwurf dieses Konzeptes diskutiert werden.

Viele Kirchenaustritte – ist der Kirchenbeitrag schuld?

Im Jahr 2022 verließen 90 000 Menschen die katholische Kirche! Das ist ein Anstieg um 25 % gegenüber 2021.

Diese Nachricht machte mich sehr nachdenklich und ich fragte mich: Was macht die Kirche eigentlich falsch?

Da in meinem Bekanntenkreis Freunde und auch Familienmitglieder ausgetreten sind, kam es schon häufig zu heftigen Diskussionen über die Kirche und ihre Verfehlungen, ihre Leistung für den einzelnen und natürlich auch über den Kirchenbeitrag.

Ich finde, es macht sich auch eine Veränderung in der Gesellschaft bemerkbar, in der die Menschen immer öfter mehr nehmen als geben wollen. Die derzeitige Teuerung, die vielen große Sorgen bereitet, tut ihr übriges. Da kommt es schnell zu einem Kirchenaustritt und schon erspart man sich den Kirchenbeitrag.

Stimmt, aber ist Kirche nicht mehr als nur Geld?

Bei all den negativen Meldungen muss man aber unbedingt auch die positiven Seiten unserer Kirche vor Ort sehen:

Unser Pfarrzentrum ist Treffpunkt und Kommunikationszentrum für verschiedene Gruppen geworden und viele engagierte Personen ermöglichen ein reges Pfarrleben. Hier wird Gemeinschaft gelebt und dafür braucht man nicht nur Engagement, sondern auch Geld.

Da wären wir wieder beim Kirchenbeitrag: Wissen Sie, dass über 40 % des Kirchenbeitrags, den Sie leisten, wieder in Ihre Pfarre zurückfließt? So wird dafür gesorgt, dass die Kirche nah bei den Menschen erhalten bleiben kann.

Sollte die finanzielle Belastung einmal doch zu groß sein, dann finden Sie auf der Beratungsstelle immer Menschen, die ein offenes Ohr für Ihr Anliegen haben. Wichtig ist, im Gespräch zu bleiben, dann gibt es sicher eine gute Lösung für beide Seiten.

Danke für Ihren Kirchenbeitrag!

Genaue Informationen dazu finden Sie auf: www.meinbeitrag.at

Kirchenbeitrag Beratungsstelle in Steyr: Grünmarkt 1, 4400 Steyr, Tel.: 07252/536100

Edith Doppler

VITA MOBILE SelbA-Club

Regelmäßiges Training von geistiger und körperlicher Beweglichkeit wirkt nachgewiesen dem Alterungsprozess entgegen.

SelbA– Selbständig und Aktiv – beruht auf 3 Säulen: Bewegung, Gehirn, (Alltags-) Kompetenz

Das erwartet Sie: ein abwechslungsreiches Programm - bei wöchentlichen Treffen - in lockerer Gruppen-Atmosphäre. Einstieg jederzeit möglich.

Termine: jeden Montag, 14.00 – 16.30 Uhr im Pfarrsaal der Pfarre Resthof, Siemensstraße 15, 4400 Steyr. Kosten: Euro 15,-/Nachmittag inkl. Kaffeejause - Um Voranmeldung wird gebeten: 07252/86999 - Unverbindliches Schnuppern möglich!

Ihre Trainerinnen: Andrea und Sabine

Link: <https://www.vitamobile.at/wp/>

IMPULSGEBER

Unser Herz schlägt für den Großraum Steyr.
Denn wir arbeiten und leben in dieser Region.

www.rb-steyr.at

Ostern in der Apotheke am Resthof

Wir haben einen Ostertisch für Sie vorbereitet mit

- ätherischen Duftölen
- Produkten von der Schokoladenmanufaktur Bachhalm
- Wärmestofftieren
- Naturkosmetik von Farfalla
- bunten Pinzetten und Lippenpflegecremen
- sowie Teemischungen und Teetassen.

Das Team der Apotheke am Resthof wünscht Ihnen ein frohes Osterfest!

